



## Das Internet: Segen für mehr Demokratie? Podiumsdiskussion

**Dienstag, 21. Oktober 2014**

**19.00 - 20.30 Uhr**

**Giesinger Bahnhof**

**Giesinger Bahnhofplatz 1**

**81539 München**

Bundestags-, Landtags-, Kommunal- und Europawahlen: Die letzten beiden Jahre waren – nicht nur in Bayern – stark geprägt durch die Wahlkämpfe der Parteien auf allen politischen Ebenen. Internetaktivitäten gehören für die Parteien inzwischen zum Alltagsgeschäft. Insbesondere vor Wahlen gehört die politische Kommunikation im Web genauso dazu wie Plakatstände und Großveranstaltungen. Spätestens seit dem fulminanten US-amerikanischen Wahlerfolg von Barack Obama 2008, entstand ein regelrechter Hype um seinen Internetwahlkampf, der bis heute als Maßstab und Schlüssel seines politischen Sieges gilt und von den deutschen Parteien aufgegriffen und adaptiert wurde.

Heute ist das Internet aus den Wahlkämpfen aber auch allgemein aus der Politik nicht mehr weg zu denken. Im Gegenteil: Das Internet wird teilweise als Heilsbringer der Demokratie verstanden und angepriesen. Fast alle Politiker\_innen haben Facebook-Accounts, twittern und lassen die Wähler\_innen auf Plattformen teilhaben an Meinungsbildungsprozessen, der Gestaltung von Parteiprogrammen und der Möglichkeit der Kommentierung. Das Internet als Medium der Kommunikation zwischen Politik und Gesellschaft wird immer präsenter. Unsere Gesellschaft verändert sich, wird immer digitaler. Aber wer nutzt die fortschreitende Digitalisierung tatsächlich, um damit politisch zu partizipieren?

Wir diskutieren mit **Dr. Jasmin Siri**, Institut für Soziologie der LMU München, **Prof. Dr. Carsten Reinemann**, Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung, LMU München und **Christian Soeder**, Online-Redakteur und Leiter Forum Netzpolitik der SPD Baden-Württemberg darüber, inwiefern das Internet den demokratischen Prozess verändert. Entspricht das Internet der idealen Vorstellung von Öffentlichkeit?

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Aufgrund begrenzter Platzkapazitäten bitten wir um Anmeldung per E-Mail: [bayernforum@fes.de](mailto:bayernforum@fes.de) oder Fax 089-51 55 52-44

Verantwortlich:  
Katrin Schömann

Organisation:  
Birgit Weckl,  
089-51 55 52-54

**FRIEDRICH  
EBERT**  
**STIFTUNG**

**BAYERNFORUM**



**Das  
Internet:  
Segen für  
mehr  
Demokratie?**

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zu dieser Veranstaltung an

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Dienstag  
21.10.2014  
München

Nachname: .....

Vorname: .....

Geburtsjahr: .....

PLZ/Ort: Straße: .....

Tel./Fax: .....

E-Mail: .....

ausgeübter Beruf / ehrenamtliche Funktion: .....

Einwilligung zur Verwendung persönlicher Daten

Ich bin einverstanden, dass die FES und die ihr verbundene Akademie Frankenwarte Würzburg meine persönlichen Daten (thematische Interessen, besuchte Veranstaltungen, im Einzelfall auch Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit) zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwenden. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Datum,  
Unterschrift: .....

Wir bitten um schriftliche Anmeldung:

- Fax: 089-515552-44 oder

- E-Mail: bayernforum@fes.de oder

- Internet: www.bayernforum.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wenn Sie keine weitere Nachricht erhalten, gilt Ihre Anmeldung als bestätigt. Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir dringend um telefonische Absage. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an den/die für die Organisation verantwortliche/n FES-Mitarbeiter/in.

